



Pferde und Reiten stehen auf „Hof Grüneberg“ im Mittelpunkt. Gestern ließ Wendy Bartsch die Schwarzwälder Fuchs-Stute Wanja und ihr vier Tage junges Fohlen zum Austoben in die Reithalle.



Kurze Kaffeepause für Wendy Bartsch. Dazu hat sich die „Hof-Dame“ in eines von zwei Ferienquartieren zurückgezogen, in denen künftig Gäste Urlaub auf dem Bauernhof machen können. FOTOS: MARTIN



Firmenchef Harro Busse legt selbst mit Hand an, damit trotz des schlechten Wetters auch der Reitplatz noch rechtzeitig fertig wird.

Endspurt am Dorfanger 23

Noch gehört der Reitplatz den Bauarbeitern / Fete mit Spaß-Programm zum Auftakt

GRÜNEBERG ■ Noch macht Wendy Bartsch einen ruhigen Eindruck. Lediglich das Wetter nervte sie gestern ein wenig. „Erst wäre der frisch ausgesäte Rasen fast verdurstet, jetzt bekommen die zarten Pflänzchen fast zu viel Wasser aufs Haupt. Obendrein ist die Firma Harro Busse gerade dabei, auf dem „Hof Grüneberg“ den Reitplatz zu präparieren. Bei Regen nicht gerade ein Spaziergang – für Mensch und Technik. Dennoch ist Wendy Bartsch optimistisch, dass bis

nächsten Sonnabend alle wichtigen Baulichkeiten auf dem Gelände Dorfanger 23/Ecke Stege in Grüneberg fertig werden. Am 19. Mai möchte die Betreiberin des Hofes nämlich viele Gäste zur Eröffnungsparty begrüßen. Reithalle, Pferdeboxen und Sattelkammer sind bereits nutzbar und auch die beiden Ferienwohnungen, die behindertenfreundlich ausgebaut sind, laden schon fix und fertig eingerichtet zum Verweilen ein. Wenn der „Hof Grüneberg“ in

einer Woche eingeweiht wird, passiert das ab 15 Uhr mit einem Programm aus Reiten für Kinder, einem Spaß-Reitturnier für alle Leistungsklassen, Trampolinspringen, Musik, Tanz, Kaffee, Kuchen und mehr. Außerdem sollen zur Feier des Tages Glücksbringer getauft werden. Wendy Bartsch bittet die Gäste darum, Namensvorschläge für zwei Ferkel mit zum Einweihungsfest zu bringen und nach Möglichkeit besseres Wetter als gegenwärtig. *bw*



Auf Wiedersehen in einer Woche auf „Hof Grüneberg“!